

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1904**

302 (30.10.1904) Viertes Blatt



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 302. Viertes Blatt.

Sonntag, den 30. Oktober

(folgt ein fünftes Blatt.) 1904.

## Die Städtische Sparkasse Purlach

— unter Bürgerschaft der Stadtgemeinde —

nimmt Einlagen entgegen und verzinst solche ohne Unterschied der Höhe der Einlagen mit  $3\frac{3}{4}\%$ . Die Verzinsung der Einlagen beginnt jeweils 14 Tage nach dem Tage der Einzahlung.

Die Kasse ist — mit Ausnahme Mittwoch — jeden Werktag, vormittags 9—12 Uhr und nachmittags  $\frac{1}{2}$  3—6 Uhr, geöffnet.

44.

Der Verwaltungsrat.

## Fahrnis-Versteigerung.

Donnerstag, den 3. November lfd. Js., vormittags 9 Uhr beginnend, werden Stefanienstrasse 59, eine Treppe hoch, auf Ableben der **Frei frau von Geusau, geb. von Selbeneck**, nachbeschriebene Gegenstände gegen Barzahlung öffentlich versteigert, und zwar:

1 Buffet, 1 großer Tisch und 8 Rohrühle hierzu, 1 Umklapptisch, 1 Tisch (Lackbaum), 1 Serviertisch, 1 Vertiko, Weiszeug und Kleiderchränke, 1 schönes gutes Bett mit 2 seidenen Bettdecken, fast ganz neu, 1 einzelne Kopfkissenmatratze, 1 Nachttisch mit Marmorplatte, 1 Waschkommode mit Marmorplatte, 1 Handtuchgestell, 1 Spiegelchränke, 1 Fauteuil, 1 Stagere, 1 Bauernstisch, 1 Krankentisch (fast neu);

Salon-Einrichtung (schwarz):

1 Salon'sisch (proviert), 1 Garnitur bestehend aus: Sofa, 2 Fauteuils, 1 Chaise-longue und 4 Polsterstühle, 1 Vertiko, 1 Damenschreibtisch, 1 Erumeau, 1 Polsterstuhl, 2 mit Gold verzierte Stühle, 2 runde Tischchen mit Deckchen, 1 gestickter Denshirm;

ferner:

1 Spieltisch, 1 Sofa (rot Blau), 1 Fauteuil, 1 Bücherchränke, 6 Rohrühle, 1 Krankentisch, 1 noch fast neuer Porzellan-Ofen, verschiedene schöne Spiegel und Bilder, 1 große Partie Bücher, Zeitschriften und Manufaktur, Decken, Teppiche, Vorhänge, Vorlagen, Sofafissen, Spitzen u. dergl., Damengarderobe und Pelzwaren, Leib-, Bett- und Tischwäsche, 1 kompl. Kücheneinrichtung inkl. Koch- und Gasherd, Porzellan- und Glaswaren, Gaslüster und Zuglampen, 1 Waschmange, 1 kompl. Bügeleinrichtung, Silber-, Gold- und Schmuckfachen, Kellengeräte nebst Anfeuerholz und ca. 25 Zentner Kohlen (davon ca. 15 Zentner Anthrazit), Kisten, Koffer, Schließfächer und sonstiger Hausrat,

wozu Kaufliebhaber höflichst eingeladen werden.

Karlsruhe, den 28. Oktober 1904.

Ed. Koch, Ortsrichter,  
Luisenstraße 2a.

21.

## Aufforderung.

21. Auf 1. November d. J. sind die Gemeindeumlagen aus Grund-, Häuser-, Gewerbesteuer- und Kapitalrentensteuercapital, sowie aus Einkommensteueranschlag für 1904 verfallen. Umlagepflichtige, welche daher mit Bezahlung der Gemeindeumlage für 1904 sich noch im Rückstand befinden, werden hiermit aufgefordert, ihre Schuldigkeit bis längstens 8. November d. J. anher zu entrichten.

Sollte Umlagepflichtigen aus irgend einem Versehen kein Umlageforderungszettel zugegangen sein, so wollen die Pflichtigen sich gefälligst mündlich oder schriftlich anher wenden, damit ihnen ein solcher nachträglich zugestellt werden kann.

Karlsruhe, den 29. Oktober 1904.

Stadtkasse.  
Feder.

Friedrichsthal.

## Jagdversteigerung.

21. Die Gemeinde Friedrichsthal versteigert am **Freitag, den 4. November 1904**, nachmittags 1 Uhr, im Rathaus hier die Jagd auf hiesiger Gemarkung mit 241 ha auf 6 Jahre in Pacht.

Als Bieter werden nur solche Personen zugelassen, welche im Besitze eines Jagdpasses sind oder durch ein schriftliches Zeugnis von der zuständigen Behörde, in Baden vom Großh. Bezirksamte, nachweisen, daß gegen die Erteilung eines Jagdpasses keine Bedenken obwalten.

Der Gemeinderat.

Lacroix, Bürgermeister.  
Schönthal, Ratsschreiber.

## Wohnungen zu vermieten.

— **Mugartenstraße 24**, Ecke der Wilhelmstraße, ist im 2. Stock eine sehr schöne 3 Zimmer-Wohnung mit allem Zubehör infolge Verletzung auf sogleich sehr preiswürdig zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

\* **Luisenstraße 9** sind sogleich oder später zu vermieten der 2. u. 3. Stock mit je 5 Zimmern, modern, reichliche Zubehörfächer, Garten, Terrasse zc. Näheres daselbst, parterre.

\* **Purlacherstraße 87** sind 2 helle Wohnungen, die eine von 2 Zimmern, Küche und Zubehör, die andere von 1 Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. November billig zu vermieten. Näheres im Laden.

— **Essenweinstraße 20** sind Wohnungen von 2—3 Zimmern und Zubehör sofort zu vermieten; ebendasselbst ist auch ein Laden sofort zu vermieten.

32. **Friedenstraße 20** sind 3 Zimmer, Küche und Keller, mit Gas und Wasserleitung, in den Hof gehend, sofort oder später zu vermieten.

— **Gerwigstraße** und **Humboldtstraße** sind Wohnungen von 2 bis 3 Zimmern nebst Zubehör sofort oder später zu vermieten. Näheres Gerwigstraße 35, 2. Stock.

— **Goethestraße 24** ist im 1. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern und Zubehör, auf sogleich an ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock links.

— **Herrenstraße 8** ist im Seitenbau eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sofort preiswert zu vermieten. Näheres daselbst im Laden rechts.

— **Hübischstraße 27** sind Wohnungen von 5 Zimmern, alles modern eingerichtet, sofort zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 1. Stock.

— **Sirischstraße 96** ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 2 Zimmern und Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

— **Kaiser-Allee 51a** ist eine schöne 4 Zimmer-Wohnung nebst Zubehör an eine ruhige Familie auf 1. März 1905 zu vermieten. Näheres im Laden.

\* **Kaiser-Allee 63**, 3. Stock, sind sogleich oder später zu vermieten: 4 große Zimmer, Bad zc. Mietsnachlaß bis 100 M. gewährt bisheriger Inhaber.

— **Kaiser-Allee 75** ist im Hinterhaus im 3. Stock eine freundl. Mansardenwohnung von 1 Zimmer, Küche und Zubehör an eine kleine Familie sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

— **Kaiserstraße 113**, Ecke Adlerstraße, ist eine schöne Wohnung, eine Treppe hoch, von 5—7 Zimmern, Bad und Zubehör per 1. April 1905 event. früher zu vermieten. Die Wohnung ist besonders geeignet für Arzt, Rechtsanwalt zc. Näheres daselbst, 2 Treppen.

— **Kaiserstraße 237** ist der 2. Stock, 5 Zimmer, Küche, 2 Mansarden, 2 Keller, an eine ruhige Familie sofort zu vermieten. Näheres im Laden daselbst rechts.

— **Kaiserstraße 247** ist per sofort oder später eine schöne Wohnung von 6 nach der Straße gelegenen Zimmern, Bad zc. zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 247 im 3. Stock.

— **Karlstraße 66**, Ecke der Mathystraße, im Hause der **Gilda-Apothek**, ist auf 1. März 1905 der 3. Stock, bestehend in 7 großen Zimmern, Badezimmer und reichlichem Zubehör, zu vermieten.

— **Karlstraße 83**, Hinterhaus, ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres Karlstraße 85, Vorderhaus, 3. Stock.

\* 22. **Karlstraße 93** ist eine frisch hergerichtete Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller per sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im Querbau, 2. Stock.

— **Körnerstraße 19** ist eine neu hergerichtete Mansardenwohnung, aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Zubehör bestehend, auf sofort oder später zu vermieten.

— **Kriegstraße 129** ist der 1. Stock von 7 Zimmern, Bad zc. per sofort zu vermieten. Näheres daselbst.

— **Kriegstraße 145**, parterre, 4 Zimmer und allem Zubehör, per sofort zu vermieten. Näheres Eigenlohnstraße 19, Kriegstraße 162 im Laden oder Herrenstraße 33 im 3. Stock rechts.

Karlsruher Terraingesellschaft.

— **Kriegstraße 172**, in besserem Hause, ist eine Wohnung von 2 großen Zimmern und Küche samt Zubehör auf sofort zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

— **Kriegstraße 178** ist eine moderne 4 Zimmer-Wohnung auf sogleich oder später zu vermieten. Gartenanteil. Näheres Kriegstraße 176, 3. Stock.

— **Lachnerstraße 19** (Neubau) ist eine Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon und Veranda und allem Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen Gottesauerstraße 17, 2. Stock, oder Rankestraße 6.

— **Lachnerstraße 20** ist ein ganzer Neubau auf 1. Dezember oder später zu vermieten:

1. Stock Metzgerei mit 3 Zimmern samt Zubehör; 2., 3. und 4. Stock Wohnungen von 2 und 3 Zimmern mit Zubehör.

Näheres Gottesauerstraße „Zum Saalbau“.

— **Leopoldstraße 26** ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zubehör, per sofort oder später zu vermieten. Preis 700 Mark. Näheres daselbst.

— **Leopoldstraße 26** ist eine freundliche Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Zubehör, sofort oder später an ruhige Leute zu vermieten. Näheres daselbst.

42. **Leistungstraße 25** ist der 3. Stock, bestehend in 4 schönen, großen Zimmern samt allem Zubehör, sogleich zu vermieten. Näheres parterre.

— **Leistungstraße 43**, nächst der Kriegstraße, ist der 4. Stock des Seitenbaues von 3 Zimmern und Zubehör auf sogleich billig zu vermieten. Näheres im Laden.



— **Luisenstraße 48** ist im Seitenbau eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, 1 Küche mit Kochgasanlage, 1 Keller sowie 1 Holzstall, sofort oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

— **Marienstraße 16** ist im Seitenbau eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf sogleich zu vermieten. Zu erfragen parterre.

— **64. Marienstraße 81** ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 2 Zimmern mit Zugehör (Glasabschluß) per sofort zu vermieten. Ebenfalls ist im 4. Stock eine gleichgroße Wohnung per sofort zu vermieten. Näheres im Laden.

— **\*3.1. Morgenstraße 4** ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller nebst Zubehör, der Neuzeit entsprechend, sofort oder später zu vermieten. Näheres Schützenstraße 110, 2. Stock.

— **Scheffelstraße 54** ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf sofort oder später billig zu vermieten. Näheres daselbst, parterre zu erfragen.

— **Scheffelstraße 62** ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern samt Zubehör auf sofort und eine Wohnung von 3 Zimmern mit Veranda und Zubehör (Hinterhaus) ist auf 1. Januar zu vermieten. Näheres Friedensstraße 14 im 1. Stock.

— **Schützenstraße 37** ist eine schöne Hinterhauswohnung von einem großen Zimmer mit Mansarde und sonstigem Zubehör auf sofort zu vermieten.

— **Schützenstraße 47** ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern und Zubehör sogleich zu vermieten.

— **Schützenstraße 48** ist eine Wohnung (Kniestock) von 2 Zimmern und Zubehör auf sogleich zu vermieten. Preis 18 M. monatlich. Näheres Winterstraße 50.

— **\*2.2. Schützenstraße 83** sind 2 Wohnungen, bestehend aus je 1 Zimmer, Küche und Keller, auf sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

— **Sommerstraße 8** (Neubau) sind Wohnungen von 4 Zimmern, Bad, Balkon, Veranda und allem Zubehör sofort zu vermieten. Näheres Gottesauerstraße 17 im 2. Stock oder Morgenstraße 27, parterre.

— **Uhlandstraße 17** ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 großen Zimmern nebst Küche und allem Zubehör per sofort oder später an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock, Seitenbau, oder im Bureau Luisenstr. 37.

— **Uhlandstraße 35** ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör auf sogleich zu vermieten. Näheres daselbst.

— **Waldhornstraße 31**, 4. Stock, ist eine freundliche Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an eine kleine ruhige Familie auf sofort zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— **Wilhelmstraße 13**, 3. Stock, ist eine Wohnung von 4 großen Zimmern, Küche, Keller etc. zum Preise von M. 580.— sofort zu vermieten. Zu erfragen Wilhelmstraße 9 im Kontor.

— **Wilhelmstraße 35**, am Werderplatz, ist im Vorderhaus, 4. Stock, eine Mansardenwohnung, 2 Zimmer, Küche und Keller auf sogleich zu vermieten. Näheres im Möbelladen daselbst.

— **Yorkstraße 13a** im 2. oder 4. Stock schöne 4 Zimmerwohnung mit Zubehör in schöner, freundlicher Lage auf sofort oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

— **Yorkstraße 18** ist im 2. Stock eine neuzeitliche Vierzimmerwohnung nebst Bad und Zubehör auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres Yorkstraße 26 oder Luisenstraße 2, parterre.

— **Gartenstraße 8** sind 2 Zweizimmerwohnungen um M. 20.— pro Monat, sowie 1 Dreizimmerwohnung um M. 28.50 pro Monat nebst Zubehör sofort zu vermieten. Näheres im Querbau, 2. Stock.

— Auf sogleich ist eine kleine Wohnung von 2 Zimmern und Küche Amalienstraße 5 im Hinterhaus an ruhige Leute zu vermieten. Zu erfragen Amalienstraße 3 im Laden.

— Auf sofort ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 oder 7 Zimmern nebst Küche, Keller, Badezimmer und zwei Kammern, zu vermieten. Einsehen und nachzufragen Friedensstraße 15.

— In der Werderstraße, nächst dem Werderplatz, ist über 4 Treppen eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 freundlichen Zimmern, Küche und Keller, an eine ruhige Familie oder einzelne Person sofort zu vermieten. Näheres Erbprinzenstraße 6 im Laden.

— Eine Treppe hoch sind ein freundliches Zimmer mit Küche und Keller auf 1. oder 15. November billig zu vermieten. Näheres Bähringerstraße 17, parterre.

**7 Zimmer-Wohnung,**  
2. Stock, gegenüber dem Großh. Amts- und Landgericht, sehr geeignet für  
**Rechtsanwälte,**  
Akademiestraße 5 zu vermieten. Näheres Herzhstraße 6, parterre.

### Wohnung

von 3 Zimmern nebst Zubehör sofort zu vermieten. Zu erfragen Georg-Friedrichstraße 4, parterre links.

### Marienstraße 81

ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Zubehör per sofort zu vermieten. Näheres im Laden. \*6.1.

— **Hirschstraße 124**, 3. Stock, ist eine hübsche Wohnung von 6 Zimmern in 2 Stockwerken, innerhalb Abschluß, mit Baderaum, Küche, Keller und Mädchenkammer auf sogleich oder später sehr billig zu vermieten. Näheres Hirschstraße 130, parterre, oder Müppurrerstraße 13, Bureau.

### Ein großes Zimmer

mit Küche u. Keller ist an ordentliche Leute alsbald zu vermieten. Preis 12 M. per Monat. Näheres Scheffelstraße 20, parterre.

### \*2.1. Westendstraße 41

ist der 2. Stock von 5 Zimmern, Badezimmer, Terrasse und üblichem Zubehör für sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

— In bester Lage der Kaiserstraße (Schattenseite) ist eine auch zu Geschäftszwecken sehr geeignete 1. Etage, 6-8 große Zimmer, worunter ein großer, 4 fenstriger Salon mit Balkon und reichlichem Zubehör, per 1. April 1905 zu vermieten. Zu erfragen Adlerstraße 24, part., oder Kaiserstraße 170 IV.

### 5 Zimmerwohnung mit Garten zu vermieten.

— **Eisenlohrstraße 14** ist die der Neuzeit entsprechend eingerichtete Wohnung des 1. Stockes von 5 Zimmern, Fremdenzimmer, Mädchenzimmer, Kammer, abgeteiltem Trockenspeicher, Küche, Bad, Speisekammer, elektr. Licht usw. auf sofort oder später zu vermieten. Ferner erhält der Mieter einen großen, schönen, angepflanzten Garten zur alleinigen Benützung. Näheres im 2. oder 3. Stock daselbst oder Stefanienstraße 19 im Bureau.

### Zu vermieten

3 und 4 Zimmer-Wohnung mit Bad in der Parkstraße. Zu erfragen Karl-Wilhelmstraße 1, parterre.

### Schloßplatz 12

ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern und Zubehör, an eine ruhige, kleine Familie sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock. \*4.1.

### Schöner, geräumiger Laden,

in unmittelbarer Nähe des Werderplatzes (Marktplatz) gelegen, für jedes Geschäft und Branche geeignet, ist mit anstoßender Wohnung, Küche, Keller, Mansarde, fl. Schuppen und Garten, sowie Hof, auf 1. April 1905 zu vermieten. Näheres Erbprinzenstraße 6 im Laden.

### Große Räume

zu vermieten auf 1. April 1905 in **Karl-Wilhelmstraße 26**, geeignet zu jeden großen und kleineren gewerblichen Anlagen und Betrieben, Bureau, Werkstätten, Magazine etc. Es besteht eine große, 4 m breite Einfahrt, großer Hof und kann auch getrennt vermietet werden. Alles Nähere auf dem Bureau oder im 1. Stock des Vorderhauses.

### Wohnungs-Gesuche.

\* Ein junges Ehepaar sucht eine 3-4 Zimmerwohnung in der Nähe des Hauptbahnhofes. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8588 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zwei ruhige Leute suchen sofort in besserer Lage 4 geräumige Zimmer, möglichst mit Veranda und Gartengenutz nebst Zubehör. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8631 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### In der Weststadt

zu mieten gesucht auf sofort eine der Neuzeit entsprechende Wohnung von 5-7 Zimmern mit Bad, Garten und sonst. Zubehör in gutem Hause. Adressen mit Preisangabe Sofienstraße 15 erbeten.

### Zimmer zu vermieten.

\* Ein schönes, freundlich möbliertes Zimmer ist sogleich oder auf 1. November zu vermieten. Näheres Waldstraße 89, Hinterhaus im 1. Stock.

\* Ostendstraße 1, 3. Stock, ist per 1. November ein hübsch möbliertes Zimmer mit separatem Eingang mit oder ohne Pension billig zu vermieten.

\*2.1. Ein großes, gut möbliertes, zweifenstriges Parterrezimmer in ruhigem Hause, bei kleiner Familie, nächst dem Sallenpöldchen, ist an einen soliden Herrn oder eine Dame zu vermieten: Luisenstraße 25, parterre.

\* Bürgerstraße 18 sind im 2. Stock zwei ineinandergehende, freundlich möblierte Zimmer an zwei Herren sofort, ebenso ein solches im 1. Stock des Hinterhauses an einen Herrn zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock des Vorderhauses.

\* Rudolfstraße 10 ist ein schön möbliertes, heizbares Mansardenzimmer auf sogleich oder auf 1. November zu vermieten.

\*3.1. Herrenstraße 25 II ist auf 1. November ein gut möbliertes Zimmer an einen besseren Herrn zu vermieten.

### Laden zu vermieten.

In allerbesten Lage der Kaiserstraße, zwischen Marktplatz und Herrenstraße, ist ein großer Laden mit mehreren Schaufenstern per 1. April 1905 zu vermieten. Offerten unter Nr. 8628 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.



\* Douglasstraße 24 sind im 2. Stock ein großes, nach der Straße gehendes Zimmer mit 2 Betten, sowie ein kleines, möbliertes Zimmer, für Schüler passend, sogleich oder später zu vermieten.

\* Steinstraße 7, 4. Stock, ist ein einfach möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer sogleich zu vermieten. Ebendasselbst ist ein möbliertes Mansardenzimmer sogleich zu vermieten.

2.1. Rippurrerstraße 2a, parterre, sind 2 größere Zimmer mit separatem Eingang für Bureau oder an einzelne Herren, im 2. Stock 1 größeres Zimmer, sowie im Seitenbau 2 ineinandergehende Zimmer mit Aussicht in Garten an einzelne Personen zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

**Herrenstraße 15** ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer an einen besseren Herrn auf 1. November zu vermieten.

**Leopoldstraße 32**, schöne Lage, ist sogleich helles, schön möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

**In feinem ruhigen Hause**

sind sofort 2 schön möblierte Zimmer, Wohn- und Schlafzimmer, in freier Lage, zu vermieten: **Rheinbahnstraße 10**, eine Treppe hoch. \*3.1.

**Ein gut möbliertes, kleineres Zimmer** ist an einen soliden Herrn zu vermieten: **Sofienstraße 43 II**. \*2.1.

**Durlacher Allee 22**

ist im 2. Stock des Seitenbaues auf sogleich oder auf 1. November ein möbliertes Zimmer billig zu vermieten.

**Mintheimerstraße 18,**

3. Stock, sind ein gut möbliertes Zimmer zu dem Preise von 10 M. und ein gut möbl. Mansardenzimmer billig zu vermieten.

**Kreuzstraße 10**

sind im 3. Stock ein möbliertes Zimmer mit einem Bett und ein solches mit zwei Betten auf sofort zu vermieten.

**Leopoldstraße 30**

ist im 3. Stock links ein gut möbliertes, großes Zimmer auf sofort zu vermieten. \*2.1.

**Mansardenzimmer,**

ein gut möbliertes, ist sofort oder später zu vermieten: **Belfortstraße 13**.

**Wilhelmstraße 36**

ist im 4. Stock links ein möbliertes Zimmer mit separatem Eingang an einen Herrn, ein Fräulein oder einen Baugewerkschüler billig zu vermieten.

**Kost und Wohnung.**

\* Steinstraße 18 ist sogleich oder später ein Mansardenzimmer mit Kost zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

**Zimmer zu vermieten.**

\* **Hirschstraße 22** ist im 3. Stock des Vorderhauses ein großes, helles Zimmer an zwei Herren Baugewerkschüler sofort zu vermieten, eventl. auch an zwei Fräulein. Näheres daselbst im 3. Stock des Vorderhauses.

\*2.1. **Amalienstraße 71**, Eingang Leopoldstraße, Vorderhaus, 4. Stock (nächster Nähe der Baugewerkschule), sind ein oder zwei gut möblierte Zimmer mit Pension sofort zu vermieten.

3.1. **Zu vermieten:** gut möbl. Zimmer, auf den Hof gehend, mit oder ohne Pension, ferner eine Mansarde, möbliert oder unmöbliert: **Walhornstraße 30** im zweiten Stock.

**Putzlißstraße 16,**

4. Stock links, ist ein gut möbliertes Zimmer mit freier Aussicht sofort oder später billig zu vermieten. Zu erfragen daselbst oder im Laden.

**Mansardenzimmer.**

\* Ein einfaches möbliertes Mansardenzimmer ist auf sofort zu vermieten: **Ablersstraße 16** im 3. Stock rechts.

**Wohn- und Schlafzimmer,**

sehr gut möbliert, in ruhigem guten Hause an einen oder zwei bessere Herren zu vermieten. Näheres **Amalienstraße 26**, 2 Treppen. \*3.1.

[8]

**Möblierte Zimmer zu vermieten.**

\* Zwei möblierte Zimmer sind auf sofort oder 1. November billig zu vermieten: **Douglasstraße 24** im 3. Stock.

**Sofienstraße 28,**

Hinterhaus, 3. Stock, ist auf 1. November ein möbliertes Zimmer zu vermieten. \*

**Putzlißstraße 21**

ist in ruhigem Hause im 3. Stock ein freundlich möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn auf sofort oder später zu vermieten. \*3.1.

**Ein gut möbliertes Zimmer**

ist sofort zu vermieten: **Bürgerstr. 10**, 3. St. \*

**Akademiestraße 43 I**

ist in gutem ruhigen Hause ein hübsch möbliertes Zimmer zu vermieten. \*

**Auf 1. November zu vermieten**

ein oder zwei fein möblierte Zimmer im Zentrum der Stadt (Nähe des Hauptbahnhofes und Marktplatzes), an besseren, soliden Herrn oder eine Dame. Näheres **Birkel 18**, eine Treppe hoch. \*

**Zu vermieten**

ein kleines, freundliches Zimmer, am liebsten an einen Schüler: **Karlstr. 26 III**, nächst der Hauptpost. Ebendasselbst ist ein fast neuer **Uniformrock** für jungen Eisenbahnbeamten billig zu verkaufen. \*

**Zimmer zu vermieten.**

\* **Kurvenstraße 9** ist ein gut möbliertes Zimmer sofort oder auf 1. November zu vermieten. Näheres daselbst, 3 Treppen hoch.

**Zähringerstraße 76**

ist ein möbliertes Zimmer im Seitenbau per sofort oder 1. November an soliden Mann zu vermieten. Näheres im Laden.

**Gut möbliertes Zimmer**

mit separatem Eingang sofort zu vermieten: **Liebensteinstraße 3**, parterre links. \*

**Unmöbliertes Zimmer,**

freundlich, neu hergerichtet, gegen Garten gehend, an eine ganz solide Person vom 1. November ab zu vermieten: **Steinstraße 23**, parterre (Bureau).

\* **Akademiestraße 31,**

eine Treppe hoch, ist ein schönes, großes Zimmer, fein möbliert, auf sofort oder später zu vermieten.

**Hirschstraße 72,**

nächst der Kriegstraße, ist ein kleineres, freundlich möbliertes Zimmer an soliden Herrn zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock. \*

**Herrenstraße 22,**

4. Stock, ist ein freundlich möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn per sofort zu vermieten. \*

\* Ein freundliches, helles, möbliertes

**Mansardenzimmer**

(mit schönem Aufgang) ist sofort oder auf 1. November zu vermieten: **Amalienstraße 12 II**.

**Waldstraße 11**

ist auf 1. November ein einfach möbliertes Mansardenzimmer zu vermieten. Näheres im Seitenbau, 4. Stock. \*

**Zimmer mit Pension.**

\* Ein freundliches, gut möbliertes Parterrezimmer mit freier Aussicht in Gärten ist sogleich zu vermieten: **Gartenstraße 18**, parterre.

**Schöne, unmöblierte Mansarde**

mit drei auf die Straße gehenden Fenstern ist an eine anständige Frau oder an ein Fräulein zu vermieten. Zu erfragen **Kriegstraße 122**, parterre links.

**Kreuzstraße 24,**

3 Treppen hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer auf 1. November zu vermieten. Preis 15 M. \*

**Ein möbliertes Zimmer**

ist sogleich zu vermieten: **Herrenstraße 25** im 2. Stock des Hinterhauses. \*

**Zimmer-Gesuche.**

\* Ein möbl. Zimmer für zwei Herren sofort zu mieten gesucht mit oder ohne Pension. Offerten unter Nr. 8621 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

\* Ein Baugewerkschüler sucht per sofort ein Zimmer mit Pension. Offerten unter Nr. 8610 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Für sofort wird für ein Fräulein ungeniertes, möbliertes Zimmer in Mitte der Stadt gesucht. Offerten unter Nr. 8615 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Gesucht**

in der Nähe des Bahnhofes ein gut möbl. Zimmer, ganz ungeniert, wenn möglich mit separatem Eingang. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8623 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*2.1.

**Sofort**

sucht ein Student älteren Semesters 2 Zimmer, event. auch ein großes Zimmer mit hübscher Ausstattung. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8614 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Darlehen** an wirklich reellbedenkende. Näheres **Schneeweiss, Berlin**, Invalidenstraße 38. (Mückporto.) 3.1.

**16000 Mark**

per 1. Januar 1905 auf II. Hypothek zu 4 1/2 % auszuleihen: **Luisenstraße 72** im 3. Stock.

**8000-10000 Mf.**

werden zur Erhöhung einer I. Hypothek, nicht über 50 % der Schätzung, auf ein gutes Anwesen, eine Stunde von Karlsruhe entfernt, zu 5 % und prima Bürgschaft alsbald aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 8612 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 4.1.

**14000-16000 Mark**

werden auf ein neues Haus als II. Hypothek von einem pünktlichen Zinszahler alsbald gesucht. Offerten unter Nr. 8609 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 2.1.

**6000 Mark**

(II. Hypothek) werden auf ein Haus gegen 5 % Zins zu cedieren gesucht. Offerten beliebe man unter Nr. 8595 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Wer vermittelt Associationen**

am Platze? Gest. Offerten mit Bedingungen hauptpostlagernd **L. R. 49** erbeten.

**Dienst-Anträge.**

\*2.2. Ein jüngeres, braves, fleißiges Mädchen kann auf 1. November eintreten: **Ludwig-Wilhelmstraße 14** im Laden.

**Gesucht** für sofort oder auf 1. November ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeiten verrichtet. Gute Behandlung, hoher Lohn. Näheres **Klauprechtstraße 35**, parterre.

\*2.1. Ein tüchtiges Mädchen, welches kochen kann, sowie auch Hausarbeit verrichtet, findet gute Stellung im **goldenen Becher**, **Kaiser-Allee**.

**Ein einfaches Mädchen,**

welches etwas kochen kann, findet auf 1. November dauernde Stelle. Näheres **Kreuzstraße 6**, 1. St.

\*2.1. **Gesucht**

für eine kleine Familie bei hohem Lohn ein Mädchen, das kochen kann und Hausarbeiten übernimmt. Näheres **Hirschstraße 118** im 3. Stock.

**Mädchen-Gesuch.**

\* Braves Mädchen zu kleiner Familie auf 15. November event. auch früher gesucht: **Winterstraße 51** im 4. Stock.



## Lapiferistin-Besuch.

Eine erfahrene jüngere oder ältere Dame, in Bedienung sowie im Schattieren und Sticken bewandert, findet per sogleich gute Anstellung. Schriftlichen Offerten sehr entgegen.

**Rudolf Vießer.**

### Als Stütze der Hausfrau

wird ein gebildetes, bescheidenes Fräulein gesucht, welches in allen Zweigen der Haushaltung erfahren ist. Angenehme Stelle und Familienanschluss in höherer Beamtenfamilie. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

### \*2.1. Ein Schneider

für Militärhofen gesucht, für 50 Stück in Bälde zu liefern. **Johann Krauß, Gottesauerstraße 36.**

### Schneider,

ein pünktlicher Arbeiter, kann sofort eintreten bei

**J. Blumenstetter,**

\*2.1. Adlerstraße 27.

### Stadt-Acquisitenr gegen Fixum

2.1. und höchste Provision sofort gesucht.

Mit den hiesigen Verhältnissen bekannte Herren, die gute Verbindungen haben, wollen Offerten unter Nr. 8562 an das Kontor des Tagblattes einsenden.

### Schreiner- u. Glaserarbeit,

für ca. 7000—8000 Mark (Winter-Arbeit), an Gegenarbeit für Maurerarbeit auf sofort zu vergeben. Offerten unter Nr. 8624 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

### Dienst-Gesuch.

\* Ein Mädchen gesetzten Alters, welches der Küche und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sowie im Nähen gewandt ist, sucht auf 1. November oder später passende Stelle bei kleiner Familie. Zu erfragen Karl-Wilhelmstraße 16 im 3. Stock, Sonntag nachmittag von 3—7 Uhr.

### Fräulein,

welches die Handelsschule besuchte, sucht sofort Stellung. Offerten unter Nr. 33 postlagernd Durlach.

### Büglerin auf Herrenwäsche,

geübte, sucht sofort Stelle bei einer tüchtigen Büglerin oder auch Neuwäscherei. Gefl. Offerten Augartenstraße 31, Hinterhaus, 1. Stock, erbeten. \*2.1.

### Vertrauensposten.

2.1. Junger, verheirateter Mann mit guter Handschrift sucht Stellung als Kassierer oder sonstigen Posten. Kautions kann gestellt werden. Offerten unter Nr. 8613 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Verloren

wurde eine goldene Brosche, Schleife darstellend. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen gute Belohnung Waldhornstraße 52 im 1. Stock abzugeben. \*2.1.

### Haus-Verkauf.

\* Ein sehr rentables Haus in der Humboldtstraße mit großem Platz, Laden und Werkstätte ist sofort aus erster Hand vom Erbauer mit geringer Anzahlung zu verkaufen. Offerten bittet man unter Nr. 8622 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

### Bäckerei-Verkauf.

\* Eine sehr gute Bäckerei am hiesigen Plage ist unter günstigen Bedingungen mit geringer Anzahlung sofort zu verkaufen. Offerten von Selbstsuchenden bittet man unter Nr. 8626 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

## Gasthaus.

Verkaufe mein am Bahnhof gelegenes, gut gehendes Gasthaus mit 25 Betten nebst Mieteeingang für 105 000 Mk. bei 12—15 Mille Anzahlung. Näheres durch

**E. Eißfeller,**  
Worms.

\*2.1.

### Zu verkaufen

ganz billige Bettladen mit und ohne Koste, große Tischplatte mit Böden, Stehpult, Kinderwagen, Ledentische, Badewanne, Dalkische usw.: Bähringerstraße 64 im Laden.

\*2.1. Ein großer Kastatter Herd, ein Jahr gebraucht, für eine kleine Wirtschaft oder Kostgeberei passend, ist sehr billig zu verkaufen: Ostendstraße 3 I rechts.

### Zu verkaufen:

ein vollständiges Bett mit Korbhaarmatratze, ein fast neuer Kameltaschendiwan, ein Buffet, eine Schiffschiff, eine Waschkommode mit Marmorplatte, Tische, Stühle, Gasherd und sonst noch Verschiedenes. Näheres Bähringerstraße 17 II.

5.1.

## Klaviere,

gut instandgesetzt und aufpoliert, zum Lernen und Ueben ganz gut geeignet, zu 180 M., 150 M., 40 M. abzugeben bei

**Sack & Co.,** Karlsruhe,  
Kaiserstraße 138,  
Pianos, Musikalien etc.

### Zu verkaufen.

\* Im Auftrage einer hochseinen Herrschaft sind verschiedene Damenkleider, darunter ganze Kostüme, sowie einzelne Jacken und Blusen, sehr billig zu verkaufen. Zu erfahren im Kontor des Tagblattes.

### Schneider-Nähmaschine,

gut erhalten, wenig gebraucht, preiswert zu verkaufen: Degenfeldstraße 5, 3. Stock links. \*2.1.

### Badeeinrichtung.

2.1. Baillants Patent-Gasbadeofen mit Kupfermantel, Dusche u. Zimmerheizung, Emailbadeanne samt Zugehör, beinahe neu, ist im Auftrag einer Herrschaft um die Hälfte des Ankaufspreises zu verkaufen im Auktionsgeschäft von S. Fischmann, Bähringerstraße 29.

### Defen zu verkaufen.

2.1. Ein Etagenofen und ein Saukopfofen, beide gut erhalten, sind billig zu verkaufen: Herrenstraße 8 im Laden rechts.

### Zu verkaufen.

2.1. Drei Fässer, zwei runde und ein sehr gutes Ovalfaß, je circa 450 Liter haltend, billig zu verkaufen. Näheres Schützenstraße 7, Werkstätte.

### Kanarienvogel,

Seifert'scher Stamm, gute Sänger, sind von 7 M. an zu verkaufen: Marienstraße 10 im 4. Stock. \*

### Ruhdünger,

guten, einige Wagen, auf Mitte November billig abzugeben. Näheres Steinstraße 23, part. (Bureau).

## \* Most-Fässer,

zwei gute, im Gehalt von 150 und 120 Liter sind billig zu verkaufen in **Deutscheneuth**, Haus Nr. 33, Wilhelmstraße.

## Ein zweijähriger Esel

mit Geschirr und Wagen ist umständehalber sofort billig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 8607 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### \*2.1. Abendtisch,

gut zubereitet, wird in der Südstadt gesucht. Offerten unter Nr. 8629 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### \* An sehr gutem bürgerlichen Mittagstisch

zu 70 Pfg. können Herren teilnehmen. Offerten unter Nr. 8611 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### 1/3 Theaterplatz,

II. Rang, Mitte, Abteilung B, sofort abzugeben: Wilhelmstraße 63 im 2. Stock. 2.2.

### 1/6 Theaterplatz,

Sperrstich, I. Abteilung C, ungerade Nummer, ist abzugeben: Herrenstraße 24, 2. Stock. 2.1.

## Musikalische

Dame oder musik. Herr,

welche das Klavierpiel mittelst eines Klavierspielapparates erlernen würden, hätten Gelegenheit in der Biederstraße der Musikstunde Anleitung zu geben.

Nur musikalische Damen resp. Herren mögen gefl. Anerbieten unter Nr. 8616 im Kontor des Tagblattes abgeben. 3.1.

## Unterricht

in Weiß- und Buntstickerei, Gardanger, Durchbruch- und Teneriffa-Arbeiten wird erteilt: Bernhardtstraße 8, 3. Stock links.

## P.P.

Setze hierdurch meine werte Kundschaft in Kenntnis, daß ich mein Geschäft von der Sofienstraße 54 nach der

### Leopoldstraße 11

verlegt habe und bitte, das mir entgegengebrachte Wohlwollen auch fernerhin zu bewahren.

Hochachtungsvoll

### Richard Schuler,

Blechner und Installateur,

\*2.1. Leopoldstraße 11.

## Beiser's Wasch- und Bügelgeschäft

befindet sich jetzt

### Sommerstrasse 4

(neben der Gottesauerstraße). Dasselbst werden einige Lehrlinge angenommen.

### Franz Hötger,

Konditorei und Café,  
Mathystrasse 10, Ecke Sonntagplatz,  
empfiehlt

## ff. „Bienenstich“

als anerkannt vorzüglichstes Gebäck zum Thee und Kaffee.

[4]



## Fremden-Verkehrsverein Ettlingen 52.36.

liebt jedermann, welcher für vorübergehenden oder dauernden Aufenthalt in Ettlingen Interesse hat, mit Rat und Tat, insbesondere mit Nachweis von geeigneten Wohnungen und Häusern, schön gelegenen Bauplänen zc. jederzeit bereitwilligt und kostenfrei zu Diensten. Man wende sich an das **Bureau Eisengehrstraße Nr. 713. Telephon 87.**

## Färberei Pring.

Prompte Bedienung. — Tadellose Ausführung.  
Mäßige Preise.

## Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Sonntag, den 30. Oktober 1904.

12. Abonnements-Vorstellung der Abteil. C  
(graue Abonnementskarten).

Wegen Erkrankung von Luise Angerer  
statt „Die Hugenotten“:

## Fidelio.

Oper in zwei Akten von Treitschke.  
Musik von Ludwig van Beethoven.  
Musikalische Leitung: Michael Balling.  
Szenische Leitung: Mathias Schön.

### Personen:

Don Fernando, Minister	Jan van Gorkom.
Don Bizarro, Gouverneur	
einer Festung . . . . .	Max Büttner.
Florestan, Gefangener . . . . .	Max Pauli.
Leonore, seine Gemahlin, unter d. Namen „Fidelio“	Benka Fäßbender.
Rocco, Kerkermeister . . . . .	Hans Keller.
Marzelline, seine Tochter	*)
Jaquino, Pförtner . . . . .	Hans Bussard.
Staatsgefängene . . . . .	Friedrich Erl.
Ein Hauptmann . . . . .	August Haag.
Staatsgefängene. Offiziere.	Emil Hunkler.
	Soldaten. Volk.

Die Handlung geht in einem Staatsgefängnisse  
in der Nähe von Sevilla vor.

\*) Marzelline: **Eugenie Mott** vom  
Stadttheater in Mainz als Gast.

Die große Pause findet nach dem 1. Akte statt.

Textbücher sind an der Vorverkaufsstelle,  
sowie an der Tages- und Abendkasse zu haben.

Anfang: **halb 7 Uhr.** Ende: gegen 9 Uhr.  
Kaffe-Eröffnung: **6 Uhr.**

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Preise der Plätze: Balkon: I. Abt. M. 6.—,  
Sperrsitze: I. Abt. M. 4.50 usw.

## Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag, den 1. November. 13. Abonnem.-  
Vorstellung der Abteilung B (gelbe Abonne-  
mentskarten). **Die Ahnfrau.** Trauerspiel  
in 5 Akten von Grillparzer. Anfang 7 Uhr.  
Ende gegen  $\frac{1}{2}$  10 Uhr.

Donnerstag, den 3. November. 13. Abonnem.-  
Vorstellung der Abteilung C (graue Abonne-  
mentskarten). **Maja.** Drama in 3 Akten  
von Albert Geiger. — **Sphinx.** Lustspiel  
in 1 Akt von Eugénie de la Grèce. Anfang  
7 Uhr. Ende gegen  $\frac{1}{2}$  10 Uhr.

Freitag, den 4. November. 14. Abonnements-  
Vorstellung der Abteilung A (rote Abonne-  
mentskarten). **Aida.** Große Oper in 4 Akten  
von Verdi. Text von Antonio Ghislanzoni.  
Für die deutsche Bühne bearbeitet von Julius  
Schanz. Anfang 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

[5]

Samstag, den 5. November. 14. Abonnem.-  
Vorstellung der Abteilung B (gelbe Abonne-  
mentskarten). **Der Verschwendter.** Zauber-  
märchen in 3 Akten von Ferdinand Raimund.  
Musik von Konradin Kreuzer. Anfang 7 Uhr.  
Ende 10 Uhr.

Sonntag, den 6. November. 6. Vorstellung  
außer Abonnement. **Lohengrin.** In 3 Akten  
von Richard Wagner. Anfang 6 Uhr. Ende  
gegen  $\frac{1}{2}$  11 Uhr.

Allgemeiner Vorverkauf von Montag, den 31. Okt.,  
vormittags 9 Uhr an.

### Eintrittspreise:

am 30. Okt. und 6. Nov. Balkon I. Abt. 6 M., Sperrsitze  
I. Abt. 4.50 M. usw.;  
an den übrigen Tagen Balkon I. Abt. 5 M., Sperrsitze  
I. Abt. 4 M. usw.

### Theater in Baden.

Mittwoch, den 2. November. 6. Abonnem.-  
Vorstellung. **Alessandro Stradella.** Ro-  
mantische Oper mit Tänzen in 3 Akten von  
W. Friedrich. Musik von Flotow. Anfang  
 $\frac{1}{2}$  7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

## Geschäfts-Empfehlung.

Einem geehrten Publikum zur gefälligen Nachricht,  
= dass ich das Haus und die Weinwirtschaft =

## zur Stadt Durlach,

Kirchstrasse 13,

käuflich erworben habe.

Gleichzeitig empfehle ich meine reingehaltenen, alten  
und neuen Weine und bitte um geneigten Zuspruch.

Durlach, den 30. Oktober 1904.

**A. Graf Witwe.**

Sonntag, den 6. November im Museumssaale.

## Konzert,

veranstaltet von

## Edouard Risler aus Paris.

### Programm:

1. **Präludium u. Fuge** für Orgel, A-moll . . . . . Bach.  
**Sonate**, C-dur, op. 53 (2 Sätze) . . . . . van Beethoven.
2. **Sonate**, H-moll (in 1 Satz, Schumann gewidmet) Liszt.
3. **Scherzo**, E-dur, op. 54  
**Nocturne**, Es-dur, op. 55 Nr. 2 } . . . . . Chopin.  
**Mazurka**, A-moll, op. 17 Nr. 4 }  
**Mazurka**, C-dur, op. 24 Nr. 2 }
4. **Rhapsodie d'Anongne** . . . . . Saint-Saëns.  
**Till Eulenspiegel's lustige Streiche**, für Klavier  
bearbeitet von Edouard Risler . . . . . Richard Strauss.

Konzertflügel **Blüthner** aus dem Magazin des Herrn **L. Schweisgut**,  
Hoflieferant hier.

Anfang **7  $\frac{1}{2}$  Uhr.**

Ende nach **9 Uhr.**

Eintrittskarten: Saal Mk. 4.—, 3.—, 2.—, Galerie Mk. 2.50 und 1.—  
im Vorverkauf und an der Abendkasse.

Karlsruhe.  
Telephon 1647.

**Hans Schmidt,**  
Musikalienhandlung u. Konzert-Direktion.



# Ca. 1000 echte Wiener Stühle

à Mk. 3.50, neu, hell und dunkel,

## Kaiserstrasse 22

zum Verkauf.

Diese günstige Gelegenheit versäume niemand. Besonders für Hotels, Café u. Private geeignet.

Der Verkauf findet statt: vormittags 8—12 Uhr, nachmittags 2—4 Uhr.

Karlsruhe, 28. Oktober.

Karlsruhe — Museumssaal.

Montag, den 7. November 1904, abends 8 Uhr,

### Liederabend

von

# Ada von Westhoven,

2.1. Grossh. bad. Hofopernsängerin.

Eintrittskarten: Saal Mk. 4.—, 3.—, 2.—, Galerie Mk. 2.50 und 1.— sind in der Hofmusikalienhandlung Hugo Kuntz, Kaiserstrasse 114, Telephon 1850, und am Konzertabend an der Kasse zu haben.

Auf Grund der im Oktober 1904 abgehaltenen Prüfung sind folgende Aktiare zur Anstellung als Gerichtsschreiber für befähigt erklärt worden:  
Karl Adler aus Offenburg, Wilhelm Burhenn aus Neuenheim, Peter Eberle aus Ladenburg, Friedrich Ewald aus Sandhofen, Georg Faulhaber aus Diersheim, Wilhelm Fuhrmann aus Rappena, Jakob Gieser aus Ostersheim, Kuno Götz aus Karlsruhe, Friedrich Hahn aus Oberkirch, Anton Haug aus Rangendingen, Karl Hausamen aus Neckarburken, Hermann Kern aus Gschach, Friedrich Kienz aus Scherheim, Eugen Köckner aus Wimpfen, Emil Kreutel aus Brödingen, Hellmut Kuch aus Bruchsal, Otto Lemmer aus Schopfheim, August Lieb aus Degerau, Friedrich Maack aus Heidelberg, Wilhelm Maier aus Heidesheim, Karl Merz aus Mosbach, Karl Münch aus Karlsruhe, Karl Reisz aus Straßburg, Karl Riebel aus Mosbach, Friedrich Schemel aus Achern, Friedrich Spieß aus Dühren, Karl Spindler aus Biffingen, Otto Sprauer aus Eberdingen, Hermann Trippel aus Baldfirch, Peter Vogler aus Weinheim, Max Weinbers aus Danzig und Wilhelm Zimmermann aus Eberbach. (Karlsru. Stg.)

Durchschnittliche Markt- und Ladenpreise für die Woche vom 16. Oktober bis 22. Oktober 1904.

(Mitgeteilt vom Groß. Statistischen Landesamt.)

Erhebungs- orte.	100 Kilogramm					100 Kilogr.			Erhebungs- orte.	1 Kilogramm															10 Stück		1 Liter		1 Kilogr.		1 Liter	
	Weizen	Kornen	Roggen	Gerste	Hafer	Roggen gewöhnl.	Heu	Kartoffeln 100 kg		Getreide ober nennsch. Nr. 1	Roggenmehl I Sorte	Brot gangb. bessere	Schmalz Dörsenfleisch	Rindfleisch	Schaffleisch	Kalbfleisch	Schweinefleisch	Schweinefleisch Speck, geräuch.	Schweinefleisch Speck, geräuch.	Butter	Eier	Milch	Speise- ölen	Erdöl								
	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.																		M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.
Engen	18.16	—	—	—	—	5.—	3.60	5.40	Konstanz	7.50	36	32	26	32	156	144	120	160	150	152	220	140	190	78	16	40	44	60	24			
Biffingen	19.—	—	—	—	17.—	15.—	—	3.50	Stodach	5.50	40	32	27	28	150	144	120	150	150	150	200	140	210	80	15	40	40	50	22			
Konstanz*)	16.75	—	—	13.75	14.75	14.50	5.75	4.75	5.25	Heberlingen	7.50	32	24	24	28	152	144	120	144	144	200	140	190	75	15	40	42	60	22			
Nadolszell	18.70	—	—	14.—	16.10	14.25	5.—	4.—	6.—	Donauwörth	6.—	36	32	25	36	150	140	100	170	140	140	200	160	200	80	16	44	45	50	23		
Singen	18.50	—	—	—	15.80	14.60	6.—	4.20	5.60	Biffingen	6.40	36	32	27	30	132	132	132	150	140	140	195	160	210	75	16	40	38	55	20		
Meßkirch	—	17.84	—	—	—	14.53	5.60	3.60	5.60	Baldfirch	5.—	40	30	27	32	150	150	120	150	150	200	160	180	80	18	40	40	50	22			
Spullendorf	18.97	17.52	14.—	16.27	14.23	—	4.—	6.25	—	Breisach	5.—	40	30	26	30	150	140	120	150	160	130	180	170	220	80	16	42	42	50	21		
Stodach	18.10	17.75	—	—	—	4.60	3.40	5.30	—	Ettlingen	6.—	34	22	24	26	152	152	152	160	140	128	200	160	190	80	14	40	40	60	22		
Heberlingen	18.60	18.19	15.73	—	—	4.—	2.70	5.—	—	Freiburg	6.—	42	32	25	26	156	148	120	160	160	200	180	200	75	18	40	40	50	22			
Marzdorf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Lörrach	6.—	36	—	27	44	150	140	110	160	150	150	210	140	210	90	20	36	36	50	20		
Biffingen	18.—	—	—	—	—	14.80	—	4.50	4.60	Mühlheim	5.40	40	26	25	32	150	150	—	160	150	140	200	160	190	100	18	36	44	44	20		
Bomdorf	—	18.20	—	—	—	—	4.—	5.—	—	Kehl	6.—	44	40	27	32	148	144	130	160	170	140	200	160	210	100	16	40	40	60	20		
Kenzingen	18.22	—	14.70	15.94	14.17	—	3.20	—	—	Lahr	7.50	32	26	24	29	160	152	142	160	148	148	200	170	195	80	20	32	36	50	18		
Freiburg	20.—	—	15.87	15.63	15.50	4.75	3.60	6.—	—	Offenburg	7.70	40	26	26	—	152	140	130	150	140	140	200	160	200	85	22	32	32	36	20		
Staufen	19.50	—	16.50	16.—	—	5.—	4.—	4.20	—	Baden	4.80	50	44	32	35	165	155	115	170	150	155	200	180	230	90	18	40	40	60	22		
Kandern	19.—	—	—	—	—	15.—	4.60	3.80	4.50	Nastatt	4.66	40	32	26	35	144	136	110	150	140	140	210	160	230	100	17	40	40	54	20		
Mühlheim	21.—	—	18.—	16.—	15.80	—	3.80	6.—	—	Bruchsal	5.—	36	26	26	28	156	152	—	172	160	144	180	180	260	90	18	36	32	40	20		
Kehl*)	17.50	18.50	14.50	14.67	15.63	5.40	4.40	6.50	—	Durlach	6.—	40	30	26	40	152	140	100	152	140	140	220	180	240	80	17	38	42	50	20		
Lahr	—	—	—	—	—	5.25	4.65	5.65	—	Ettlingen	6.—	36	32	25	30	144	140	—	140	140	140	200	180	240	85	20	45	40	50	22		
Offenburg	18.40	—	15.50	17.—	16.50	5.60	3.60	6.20	—	Karlsruhe	6.—	40	34	28	37	144	136	106	156	130	144	240	180	220	60	18	36	36	40	20		
Walsch	20.—	—	16.50	16.—	16.—	5.80	—	6.40	—	Pforzheim	5.40	32	30	20	23	152	144	—	152	144	144	230	160	240	70	20	34	38	45	20		
Nastatt	18.50	—	15.60	17.—	15.25	3.60	—	6.—	—	Mannheim	8.50	40	32	24	27	150	145	130	160	150	140	200	120	240	70	20	36	36	50	20		
Bruchsal*)	18.38	18.13	14.75	17.—	15.25	4.10	2.90	5.50	—	Schweisingen	6.—	40	30	25	25	140	140	110	160	140	140	180	180	280	100	20	36	36	48	22		
Durlach*)	18.50	18.25	14.75	17.50	14.50	4.—	3.50	6.—	—	Heidelberg	6.—	40	34	25	28	148	144	—	160	152	160	190	160	210	70	20	36	36	60	22		
Karlsruhe*)	18.76	18.48	14.62	16.82	14.93	4.40	—	7.—	—	Mosbach	6.—	34	28	22	26	—	140	—	152	—	140	200	180	225	80	16	40	40	50	23		
Mannheim*)	19.—	18.25	14.93	17.38	15.13	4.50	3.80	5.50	—	Wertheim	6.—	28	22	22	24	—	150	100	150	120	130	200	150	200	80	12	28	24	28	20		
Heidelberg*)	19.50	18.—	14.—	16.50	15.—	5.—	4.—	6.50	—																							
Lagberg*)	17.10	17.—	14.—	16.10	14.—	4.40	3.—	5.70	—																							
Mosbach*)	18.50	17.50	14.50	17.—	14.50	4.—	2.50	6.—	—																							
Wertheim*)	18.—	17.—	12.50	15.—	13.25	5.—	4.—	6.50	—																							

\*) Preise für Getreide bezw. Futtermittel nach Erhebung bei größeren Geschäften bezw. Händlern, Müllern, Landwirten und Fuhrleuten.

(Karlsru. Stg.)







# Obst- und Gemüsehalle Eigelshoven

Telephon 1913.

Wilhelmstr. 30

empfiehlt:

## Prima Holländer Weisskraut

grosse feste Köpfe, 100 Stück circa 8 bis 9 Zentner wiegend, per 100 Stück 30 Mark.

== Stückweise ohne Preiserhöhung. ==

Das Holländer Weisskraut übertrifft das Filderkraut weit an Ausgibigkeit, sowie Geschmack und Haltbarkeit. Ein Versuch wird die voll-  
== ständige Ueberzeugung bringen. ==

## Rotkohl – Wirsingkohl – Blumenkohl

an Private zu Engros-Preisen, da ich die Ware direkt und in Wagenladungen beziehe.

## Italiener Tafeltrauben per Pfund 30 Pfennig

## Muskateller Tafeltrauben per Pfd. 40 Pfennig

Dieselben in Fässern von circa 40 Pfund brutto à Fass Mk. 7.50 und Mk. 8.50, bei Abnahme von 5 Fässern 50 Pfennig billiger.

## Tafelobst

in verschiedenen Sorten, als: Goldperminen, Goldreinetten, graue Reinetten, Baumannsreinetten u. dergl. bei Abnahme von 5 Pfund 60 Pfg. Zentnerweise billiger.

## Quitten

10 Pfd. 70 Pfg., 50 Pfd. 3.25 Mk., 100 Pfd. 6 Mk.

Ebendasselbst sind noch 30 Zentner Weintrauben zu verkaufen, per Zentner 16 Mk.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.